



NSG-ALBUM

Birkenfelder Tongruben

NSG 7134-052



(U. Halverscheid)

NSG-ALBUM

Birkenfelder Tongruben

Entwicklung des Naturschutzgebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

NSG-Ausweisung:	15.02.1989
Biotopbetreuung seit:	2000
Entwicklungsziel:	Oligotrophe Wiesen mittlerer Standorte, oligotropher Pioniersandrasen, sowie Tümpeln, großen Weihern, Gebüschinseln als Mosaikgeflecht
Maßnahmenumsetzung:	Mahd, Abschieben von Sandflächen, Entbuschung, Entschlammung und periodische Anlage neuer Flachmulden
Zustand (früher):	(vor 2000) Verbuschung/Verbrachung (Schlehe, Rose, Brombeere, Ginster, Lupine), Störzeiger (Rainfarn), Freizeitnutzung (Nutzung als Treffpunkt mit Abfalllagerung).
Bisher erreichtes Ziel:	(2013): mesotrophe Wiesen mittlerer Standorte mit noch wenigen Störzeigern (Rainfarn), oligotropher Pioniersandrasen, Flachmulden und Weihern unterschiedlicher Entwicklungs- und Vegetationsstufen



Ihre Biotopbetreuerin im Landkreis Birkenfeld :

Ulrike Halverscheid
Tel: 0171/4229860
mailto: u.halverscheid@t-online.de

Impressum

Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str.7
55116 Mainz
www.luwg.rlp.de

Fotos: Ulrike Halverscheid; Hermann-Josef Werle
Text: Ulrike Halverscheid
Stand: April 2013

Angelegte Flachmulde als
Laichplatz für Kreuzkröte

(Ulrike Halverscheid)



Große Schlucht mit
Flachmuldenmosaik
unterschiedlichen
Anlagealters

(Ulrike Halverscheid)



Warzenbeißer – aus
stabiler Population im
NSG

(H.-J.Werle)





Ehemalige Acker-
Ausmagerungsfläche mit
Störzeiger Rainfarn

(Ulrike Halverscheid)



Die größeren Wiesen im
Zentrum des NSG´s
werden extensiv vom
Landschaftspflegeverband
Birkenfeld im Rahmen des
PAULa-Programms
bewirtschaftet

(Ulrike Halverscheid)



gemähter Sandrasen mit
angrenzendem
Feuchtbiotop

(Ulrike Halverscheid)

NSG Gebiet
(Luftbildausschnitt)

(www.naturschutz.rlp.de)



Pflegeflächen im NSG

(Ulrike Halverscheid)



Ältere Flachmulde in der
großen Schlucht mit fast
vollständigem Bewuchs
von Rohrkolben

(Ulrike Halverscheid)





Verbuschter Sandhang
nach geringem
Pfleingriff im rechten
Hangbereich
(Abschieben der
Vegetation)

(Ulrike Halverscheid)



Herbstimpressionen am
„Großen Weiher“ als
Eisvogelbiotop

(Ulrike Halverscheid)



Erfolgskontrolle 2012 an
frisch angelegten
Flachmulden mit
Kreuzkrötennachwuchs

(Ulrike Halverscheid)